

Fäule L. v. Pirschbaum

St. Albans 186,

Basel

Schweiz

Strasse, Baumnummer, Gebäudeteil, Grundstück oder Postfachnummer

KBA 98808:98

dem Planen habe ich berücksichtigt. Sie freut sich sehr.
 D.h. konnte ich leider nicht erreichen und will es mor-
 gen wieder versuchen. Leider verlor ich heute den ganzen
 Nachmittag umsonst, so ich zu einer Torgenaussage - eine
 geschäftliche Angelegenheit - geladen war. Nun wurde die Sache
 vertagt, nachdem ich stundenlang gewartet hatte und
 dabei ist Monatsabschluss. - Von Pf. Fehr. weiß ich
 nichts, höre auch nichts von ihm und werde
 auch keinesfalls schreiben. Aber die Sache ist
 nicht besorgniserregend. - Bei mir stelle ich die
 solche Blutzugangsverengung fest infolge allzu
 starker Belastung des Organismus. Nun muß
 ich sehen, was wird. Dadurch soll auch die Ab-
 spannung des Nerven entlastet sein. Hüpf,
 das wir nicht sagen brauchen. Bald mehr, d. h.
 fleißige frische Luft, R. B. und allen. Deine Käthe
 ich hoffe, es wird nicht nötig sein! Bald mehr, soest die Ditz.

Montag, den 28. Juni 1937.

Liebedollo! Bei der Rückkehr von Aachen, wo ich über's
Wochenende war, fand ich deinen Brief vom 25. d. Mes. vor.
Leider konnte ich nicht nach Basel gehen. Wenn ich mich
über Sonntag dort bin, nimmt es zuviel Zeit fort, die
der Besuch bei Vater ja auch immer Zeit braucht. -
Aus deiner Mitteilung erahnte ich, daß es nun leider
mit Pro 7a nichts wird. Wie schade, daß du uns den
Kostenbeitrag noch nicht nennen kannst, danach war
ich jemand gefragt. Hoffentlich wird es nicht so hoch,
daß daran ein letzter Augenblick alles scheitert,
dann deine gute Mitteilung hätte ja auf Pro 7a auf-
gehoben und bezgl. der Unmöglichkeit des Anschlusses
nicht klar, weil man mir auf dem Konsulat gesagt
hatte, es ginge als gut und gerade mit diesem 3.
Transport noch andere 2000 Kinder - ich hörte die
Zahl 1000 - mitfahren. Nun, du wirst genau wissen,
was es sich handelt. Ganz bald und ganz genau
müßte ich nun die Unterkunft von Köln so wissen,
um danach die Abreise zu organisieren. Alle werden
hier in D. dort versammelt, die beiden Kölner steigen
dann in Köln aus. Ich hoffe, bis Köln mitfahren zu
können, weil ich H. R. kenne, der die Kinder in Köln
an den Zug bringt. Es wird am besten sein, 8.34 ab hier
zu fahren, dann ist der Transport 17.38 in Basel und
evtl. kann es noch am gleichen Tag weitergehen. Wenn
nicht alle Kinder bis 12.9 in D. dort sein können, was
ich erst annehmen muß, kommt der Zug 14.22 in Fra-
ge, der 20.34 dort ist. In diesem Fall könnte wohl Weiter-
führung in Basel in Frage. Hebe diese Dinge etwas
ganz bald Bescheid. Teile mir nur ungefähr mit, wann
du hier abreisen willst, damit ich die Bekanntschaft
für Bescheid kann. Auch der Postumschlag ist eilt.